

DANKE für ein erlebnisreiches Schulfest mit vielfältigen Angeboten

Wir bedanken uns

- bei allen Schülerinnen und Schülern für die Ideen und das Engagement in der Vorbereitung und im Verlauf des Schulfests (Ausstellungen, Präsentationen, Einblicke in die Theaterarbeit und musikalische Darbietungen, Sketche und Tänze, Versteigerung von Schülerarbeiten, Kuchen- und Getränkeverkauf, Flammkuchen „spezial“ usw.) sowie für die musikalische Umrahmung des Festaktes.
- bei den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe für das Zuhören und Mitreden bei der Podiumsdiskussion mit Herrn Professor Alfred Grosser. Das Ehepaar Grosser hat sich in unserer Mitte willkommen gefühlt und war beeindruckt von den vielfältigen Projekten.
- bei allen Kolleginnen und Kollegen für die Vorbereitung mit ihren Klassen, Kursen und AGs und die tatkräftige Unterstützung beim Auf- / Um- und Abbau; besonderer Dank gebührt dem Team des „Arbeitskreises Schulfest“ für die Planung und Organisation im Hintergrund und das Erstellen des Programmheftes.
- bei den Eltern für die Mitarbeit in der Vorbereitung, die Kuchenspenden, die praktische Unterstützung bei der Suche nach Sponsoren, das Helfen beim Abbau in den Abendstunden. Danke auch für Ihr Verständnis, dass zum Teil Unterricht ausfallen musste, um diese Tage gestalten zu können.
- bei den Hausmeistern für das unermüdliche Grillen von Würstchen und Steaks am Tag des Schulfests, aber auch für die vielen kleinen und großen handwerklichen Arbeiten im Vorfeld dieser aktionsreichen Tage.
- bei unserer Küchencrew für pausenlose Unterstützung nicht nur beim Kuchenverkauf, sondern auch an der Spülmaschine und an vielen anderen Stellen.
- bei den „Freunden des Gymnasiums e.V.“ – unserem Förderverein – für die ideelle und auch finanzielle Unterstützung des zweiten Großprojekts des Gymnasiums nach dem Schulbus: dem Bau unserer Schulhofbühne. Zudem ist es gelungen, einen informativen Flyer der „Freunde“ zu konzipieren und pünktlich zum Schulfest herauszugeben.
- bei den Sponsoren, die das Schulfest in diesem Rahmen erst möglich gemacht haben:
 1. der Fa. Weis (Bühnenbau) für das komplette technische Equipment auf der Schulhofbühne, das Anbringen einer Dachplane und den technischen Support in Form von Mitarbeitern, die den Aufbau, die Betreuung am Mischpult und den Abbau übernommen haben.
 2. dem Pfalzinstitut Klingenmünster für das kostenlose Ausleihen von Biergarnituren, Pavillons und Stehtischen und die damit verbundene Logistik des Transports durch die eigenen Mitarbeiter.
 3. dem Edeka-Markt Albrecht für den Kühlwagen, der ebenfalls kostenfrei zur Verfügung gestellt wurde.

Die Schulleitung